

Dr. Leonhard Steinbauer

Einladung zur Begehung der Kirschenversuche

Am Mittwoch, dem 15. Juni 2011 um 17.00 Uhr wird eine Begehung der Kirschenversuche angeboten. Neben den Sortenversuchen werden auch die Unterlagenversuche unter Folienüberdachung gezeigt. Folgende Sorten und Unterlagenkombinationen können angeschaut werden:



Die Sorten Satin, Canada Giant und Grace Star können am 15. Juni kritisch betrachtet werden.

Sorten (Pflanzjahr in Klammer)

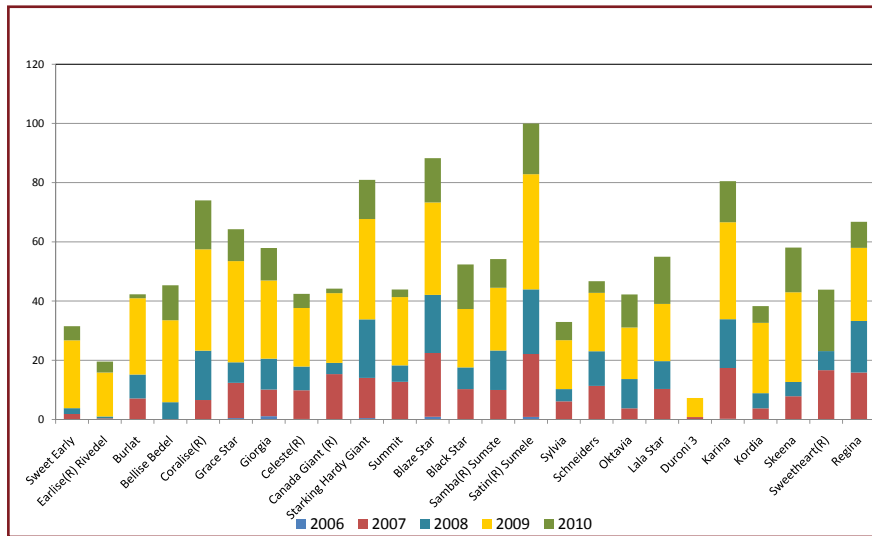
Bellise (2004)	Kordia x SHA 15466 (2010)
Benton (2007)	Lala Star (2004)
Black Star (2004)	Oktavia (2004)
Blaze Star (2004)	Regina (2004)
Burlat (2004)	Rita (2010)
Canada Giant (2004)	Samba (2004)
Carmen (2010)	Satin (2004)
Celeste (2004)	Schneiders (2004)
Coralise (2004)	Selah (2007)
Duroni 3 (2004)	Skeena (2004)
Earlise (2004)	Starking Hardy Giant (2004)
Giorgia (2004)	Summit (2004)
Grace Star (2004)	Sweet Early (2004)
Justina (2010)	Sweetheart (2004)
Karina (2004)	Sylvia (2004)
Kassandra (2010)	Tamara (2010)
Kordia (2004)	Tieton (2007)

Unterlagen (Pflanzjahr 2006)

GiSelA3 / Regina	PiKu4.20 / Kordia und Regina
GiSelA5 / Kordia und Regina	Weiroot 72 / Regina
GiSelA6 / Kordia und Regina	Weiroot 158 / Kordia und Regina
PHL-C / Kordia und Regina	

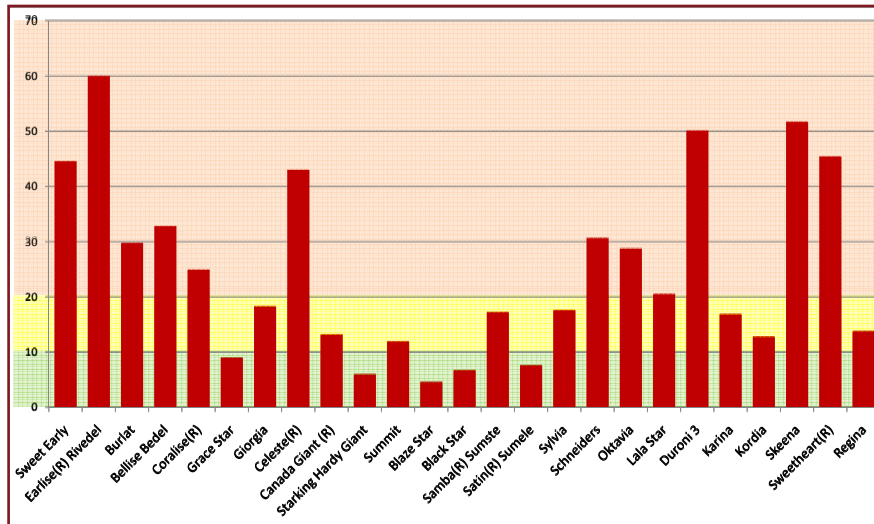
Zur besseren Orientierung bei der Begehung sind in den Grafiken die ersten 4 Ertragsjahre des 2004 gepflanzten Sortenversuches dargestellt. Der Versuch steht auf der Unterlage GiSelA5 und wurde im Abstand von 5 x 2,5 Meter gepflanzt und als Spindel erzogen.

Die absolut höchsten Erträge brachte bis zum heutigen Tag die Sorte Satin gefolgt von Blaze Star und Starking Hardy Giant. Im Bereich der früheren Sorten zeigten sich Coralise, Grace Star und Giorgia sehr produktiv (Grafik 1). Blaze Star ist ein robuster Massenträger, der nur für den Hausgartenbereich sehr interessant erscheint.



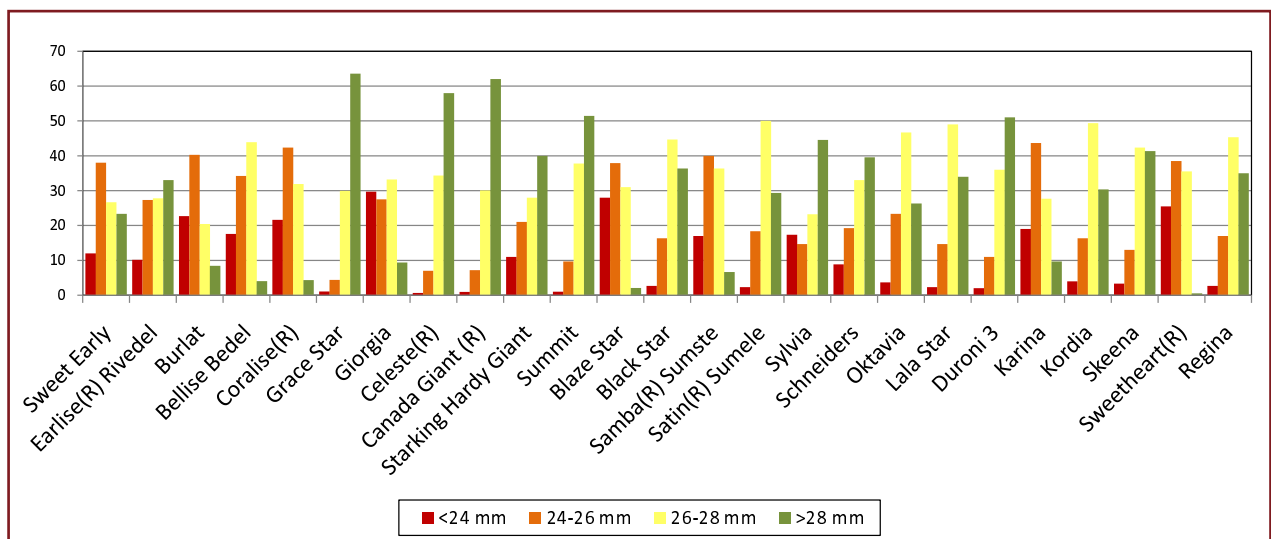
Grafik 1: Erträge der Sorten in den Jahren 2006 - 2010 in kg pro Baum.

Wenig geplatze und faule Früchte wurden bei den Sorten Blaze Star, Starking Hardy Giant, Black Star, Satin und Grace Star beobachtet (Grafik 2). Es besteht ein Zusammenhang zwischen Ertragsstabilität und Platzanfälligkeit. Sorten mit hohen und regelmäßigen Erträgen platzen weniger. Nur Sorten, die im grünen und gelben Bereich liegen, sind gering platzanfällig.



Grafik 2: Mittelwert der geplatzen und faulen Früchte im Durchschnitt der Jahre 2006 - 2010.

Von der Größe besonders beeindruckend sind die Sorten Grace Star, Canada Giant und Celeste (Grafik 3). Bei diesen Sorten fallen im Schnitt 60 % der Früchte in die Sortierklasse über 28 Millimeter Frucht-durchmesser. Diese Sorten sind der etablierten großfruchtigen Sorte Summit überlegen. Zur Verlängerung der Ernteperiode erscheinen die vor Kordia reifenden Sorten Canada Giant, Grace Star und Satin interessant.



Grafik 3: Größensortierung der Sorten (Mittelwert der Jahre 2006 bis 2010) in Prozent je Sortierklasse.

